

Auszug

aus dem Protokoll der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschusses vom 11.06.2020

Top 7 Öffentliche Mitteilungen und Anfragen

- Die FDP-Fraktion stellt ihre Anfrage zum Thema „Steinberghalle und geplantes Bauvorhaben Wohnunterkunft am Steinberg 8a“, die dem Protokoll beigelegt wird.

Frau Sinz sagt, dass die Anfrage sehr kurzfristig an die Verwaltung herangetragen worden ist. Die Verwaltung wird noch vor der nächsten Ratssitzung an alle Fraktionsvorsitzenden eine schriftliche Stellungnahme dazu formulieren.

- Frau Woywod erklärt, dass der Genehmigungsprozess für die Bike & Ride Anlage begonnen hat. Eine Baugenehmigung liegt noch nicht vor. Im Herbst beginnen die Tiefbauarbeiten.
- Aus den Reihen des Gremiums wird angemerkt, dass am Waldfriedhof noch mit Borkenkäfer befallene abgeholzte Bäume liegen würden. Frau Woywod erklärt, dass der Borkenkäfer beseitigt ist, die Stämme allerdings etwas später wegtransportiert werden. Aus den Reihen des Gremiums wird die Frage gestellt, ob die Bäume geschält sind.
- Auf Nachfrage erklärt Frau Woywod, dass die Anwohnerbeteiligung zum Breiten Weg aufgrund der Corona-Pandemie unterbrochen worden ist. Die Verwaltung war aber trotzdem erreichbar, sodass Rückfragen beantwortet werden konnten. Die durch die Anlieger zu tragenden Kosten werden nach der Sommerpause genau aufgeschlüsselt. Die Abwägung der Beteiligung wird nach der Sommerpause vorgestellt.
- Nachdem Fragen zum BusinessPark, insbesondere zu Themen des Baus, Vandalismus u.a. gestellt werden, verweist Frau Sinz darauf, dass der HFA für dieses Thema zuständig ist. Die Fragen sind dort bereits ausführlich in den letzten Sitzungen beantwortet worden.

Anfrage der FDP-Ratsfraktion im Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss am 11.06.2020

TOP 7 Anfragen und Mitteilungen

hier: Steinberghalle und geplantes Bauvorhaben Wohnunterkunft am Steinberg 8a

Die Planungen für den Bau einer neuen Wohnunterkunft als Ersatz für die bestehende/ abgängige Wohnunterkunft am Steinberg 8 a soll laut Beschluss des Rates vom 28.05.2020 vorangetrieben und der Bau umgesetzt werden und zwar entkoppelt vom voraussichtlich im September 2020 vorliegenden Sportentwicklungsplan.

In vorhergegangenen Diskussionen zu diesem Thema kam die Frage auf, ob Sporthallen- und Wohnungsbau als Gebäudeeinheit, also zusammen, realisiert werden könnte.

Die FDP - Fraktion bittet um Information zum nächsten Umwelt-Bau- und Feuerwehrausschuss am 11.06. zu folgenden Fragen:

1. Sind inzwischen (weitergehende) Prüfungen erfolgt, inwieweit ggf. eine Sporthallenerweiterung bzw. ein -neubau mit Wohnungsbau verbunden werden könnte? (Mixed Use Projekt)
2. Ist eine tiefergehende Prüfung hierzu im Rahmen der (fortgeschrittenen) Planungen für diese Unterkunft vorgesehen?
3. In welchen Kommunen wurden derartige Projekte bereits erfolgreich umgesetzt ?
4. Wären besonderen Voraussetzungen hinsichtlich Baurecht, Schallschutz u.A. zu beachten?
Siehe z.B.

Bauprojekt in Kopenhagen:

<https://inspiration.detail.de/prozess-sporthalle-mit-wohnungen-in-kopenhagen-113882.html>

Bauprojekt in Paris „Sozialwohnungen und Sporthalle“:

<https://inspiration.detail.de/sozialwohnungen-mit-sporthalle-in-paris-113868.html?lang=en>

Proberäume anstelle von Wohnungen über Sporthalle:

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/landkreismuenchen/schulneubau-proberaeume-ueber-der-sporthalle-1.4474714>

Fraktion der Freien Demokraten (FDP) im Rat der Stadt Wedel

Klarer Kurs und frischer Wind

Vorsitzende: Renate Koschorrek, 1. stv. Vorsitzender: Martin Schumacher, 2. stv. Vorsitzende: Nina Schilling
Adresse: Steinberg 1, 22880 Wedel Telefon: 04103 6529 E-Mail: info@fdp-wedel.de Homepage: fdp-wedel.de

5. Im Sozialausschuss bzw. dem Rat Juni 2020 stehen Beschlüsse zu 4 geplanten Wohnunterkünften an. Das sind Schulauer Straße, Bullenseedamm, Heinestraße und Steinberg 8a. Unter der Voraussetzung, dass die Beschlüsse dem Verwaltungsvorschlag entsprechend gefasst werden und unter Berücksichtigung des Beschlusses des Rates zum SPD-Antrag aus der Sitzung des Rates vom 28.05.2020 bittet die FDP-Fraktion um Beantwortung folgender Frage:

Nach den o.g. Beschlussvorlagen für die Juni-Sitzungen ist keine Priorisierung vorgesehen. Plant die Verwaltung aufgrund der Beschlusslage aus dem Mai-Rat zum SPD-Antrag, die Planung und Umsetzung für die Unterkunft Steinberg 8a zuerst und vorrangig zu bearbeiten?

Falls die Fragen nicht zum UBFA am 11.6. beantwortet werden, bittet die FDP - Fraktion, die Antworten dem Protokoll als Anlage beizufügen.

Martina Weisser
08.06.2020